

Aufgrund der §§ 1, 2, 8 bis 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) -BBauG-, §§ 111 Abs. 1 und 112 Abs. 2 Nr. 2 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 6. April 1964 (Ges.Bl.S. 151) -LBO- in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 (Ges.Bl.S. 129) hat der Gemeinderat der Stadt Säckingen am 1. März 1971 die 1. Änderung//des Bebauungsplans Nr. 32 "Innere Wegäcker" als // und Erweiterung

## S a t z u n g

beschlossen.

### § 1

(1) Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans ist begrenzt:

- Im Norden: Nordgrenze von Lgb.Nr. 662/4 (Weihermatten) ab Westgrenze Lgb.Nr. 662, Westgrenze von Lgb.Nr. 662/17, 662/1, Nordgrenze von Lgb.Nr. 636/2 (Obere Flüh), West- und Nordgrenze von Lgb.Nr. 668/3, Ostgrenze von Lgb.Nr. 668/25 (Wielandweg), Nord- und Ostgrenze von Lgb.Nr. 668/4, Südgrenze von Lgb.Nr. 668/5, Südwestgrenze von Lgb.Nr. 668/44, Nordgrenze von Lgb.-Nr. 674/38 (Teil)
- Im Osten: Ostgrenze von Lgb.Nr. 674/64, Ost- und Südgrenze von Lgb.Nr. 674/65, Westgrenze von Lgb.Nr. 646/2 (Untere Flüh)
- Im Süden: Nordgrenze von Lgb.Nr. 352 (B 34)
- Im Westen: Ostgrenze von Lgb.Nr. 722 (Keltenweg), Süd-, West- und Nordgrenze von Lgb.Nr. 723/26, Nordgrenze von Lgb.Nr. 720/33, West- und Nordgrenze von Lgb.Nr. 698/77 (Kapuzinerweg), Süd- und Ostgrenze von Lgb.Nr. 698/15 und Süd- und Ostgrenze Lgb.Nr. 698/14.

(2) Die Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans ist in der Zeichnung (Teil 3) mit einem unterbrochenen schwarz-weißen Streifen gekennzeichnet.

### § 2

(1) Die 1. Änderung//des Bebauungsplans enthält allein alle Festsetzungen über Art und Maß der baulichen Nutzung innerhalb ihres räumlichen Geltungsbereichs. // und Erweiterung

(2) Der geänderte/Bebauungsplan enthält: // und erweiterte

Teil 1 Begründung  
Teil 2 Rechtliche Festsetzungen (Text)  
Teil 3 Rechtliche Festsetzungen (Zeichnung)

(3) Die Zeichnung (Teil 3) liegt in einer farbigen Originalfassung und einer schwarz-weissen kleinen Fassung vor. Beide Fassungen sind in Bezug auf die rechtlichen Festsetzungen inhaltsgleich. In Zweifelsfällen ist die 1. - 3. Fertigung der Originalfassung rechtsverbindlich.

§ 3

Zuwiderhandlungen gegen diese Satzung können als Ordnungswidrigkeiten nach § 112 LBO mit Geldbuße geahndet werden.

§ 4

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Säckingen, den 1. März 1971

Bürgermeisteramt:

  
~~Bürgermeisteramt Säckingen~~  
Bürgermeister

Genehmigt gemäß § 11 des  
Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960  
(BGBl. I S. 341)  
Regierungspräsidium Südbaden

Freiburg i. Br., den 24. Juni 1971



Im Auftrag

